

Eine starke Halbzeit reichte zum Sieg

„Nein, nein, ich hatte keine Angst vor dem Spiel. Ich sagte nur, dass es nicht einfach wird.“ Den Einwand muss Slawo Majer doch mal geraderücken. Der Luruper Trainer durfte sich über einen doch verdienten 2:0-Heimsieg seiner Elf gegen Germania Schnelsen III freuen. Damit kommt die zweite Luruper Mannschaft ihrem Ziel „Platz sechs“ in der Kreisliga ein erhebliches Stück näher. Da die direkten Konkurrenten Benfica und Union 03 Punkte ließen, schob sich Lurup vorerst vom achten auf den sechsten Rang vor.

„Der Sieg geht vor allem aufgrund der ersten Halbzeit in Ordnung“, so Majer. Sven Melles und Akram Ben Dahsen schossen frühzeitig eine 2:0-Führung heraus. Nach dem Seitenwechsel ließ Lurup allerdings etwas nach, Schnelsen kam auf. „Die haben dann aber zu viel liegenlassen“, so Majer. Zwei Abseitstore von Schnelsen sowie eines von Lurup wurden abgepfiffen. „Es wurde dann doch recht viel gemeckert auf beiden Seiten“, sagte Majer. Zu kippen drohte das Spiel allerdings nicht. „Bei einem Gegen-



Akram Ben Dahsen traf zum 2:0 für Lurup gegen Germania Schnelsen.

tor hätten wir wieder Tempo gemacht. Besser wäre es aber gewesen, wenn wir Schnelsen durchweg wir in der ersten Hälfte kontrolliert hätten.“ Lurup spielt nun am Sonntag um 10.45 Uhr beim ETV II am Lokstedter Steindamm, das letzte Punktspiel wird dann am 10. Mai um 15 Uhr am Kleiberweg ausgetragen. Gegner ist dann der aktuelle Spitzenreiter und designierte Meister Inter Hamburg.